

Presse-Mitteilung

Ankündigung des Ergebnisses der Beobachtung des Neumondes von Ramadan 1439 NH

Wir ersuchen Zuflucht bei Allah vor dem verfluchten Satan; Allah sagt im Koran:

﴿شَهْرُ رَمَضَانَ الَّذِي أُنزِلَ فِيهِ الْقُرْآنُ هُدًى لِّلنَّاسِ وَبَيِّنَاتٍ مِّنَ الْهُدَىٰ وَالْفُرْقَانِ ۚ فَمَن شَهِدَ مِنْكُمُ الشَّهْرَ فَلْيَصُمْهُ ۖ وَمَن كَانَ مَرِيضًا أَوْ عَلَىٰ سَفَرٍ فَعِدَّةٌ
مِّنْ أَيَّامٍ أُخَرَ يُرِيدُ اللَّهُ بِكُمُ الْيُسْرَ وَلَا يُرِيدُ بِكُمُ الْعُسْرَ وَلِتُكْمِلُوا الْعِدَّةَ وَلِتُكَبِّرُوا اللَّهَ عَلَىٰ مَا هَدَاكُم وَلَعَلَّكُمْ تَشْكُرُونَ﴾

Der Monat Ramadan ist der Monat, in dem der Koran herabgesandt ward, eine Weisung für die Menschheit, deutliche Beweise der Führung und (göttliche) Zeichen. Wer also von euch diesen Monat erlebt, der möge ihn durchfasten; aber, wer krank oder auf Reisen ist, möge das Fasten auf anderen Tage aufschieben. Allah will für euch Erleichterung und keine Erschwernisse, und dass ihr die Zahl (der Tage) erfüllen und Allah preisen möchtet dafür, dass Er euch richtig geführt hat, und dass ihr dankbar sein möchtet. [2. Al Baqara, 185]

Gelobt sei Allah und Gebete und Friede sei mit dem Gesandten Allahs, seiner Familie, Gefährten und mit seinen Folgern, die die islamische Doktrin als Ursprung ihrer Denkweise sehen, und die Scharia als Leitfaden und Maßstab für Ihr Verhalten sowie als Basis ihres Urteils annehmen.

أَخْرَجَ الْبُخَارِيُّ فِي صَحِيحِهِ مِنْ طَرِيقِ مُحَمَّدِ بْنِ زِيَادٍ قَالَ: سَمِعْتُ أَبَا هُرَيْرَةَ رَضِيَ اللَّهُ عَنْهُ يَقُولُ: قَالَ النَّبِيُّ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَآلِهِ وَسَلَّمَ أَوْ قَالَ: قَالَ أَبُو الْقَاسِمِ صَلَّى اللَّهُ عَلَيْهِ وَآلِهِ وَسَلَّمَ: «صُومُوا لِرُؤْيَيْهِ وَأُفْطِرُوا لِرُؤْيَيْهِ فَإِنِ غَبِيَ عَلَيْكُم فَاكْمِلُوا عِدَّةَ شَعْبَانَ ثَلَاثِينَ»

Aus Sahih Al Bukhari überliefert durch Mohammad bin Ziad sagte: Er hörte Abu Hurairah (raa) sagen, dass er den Propheten Mohamad (saaw) gehört hat als er sagte: „Beginnt das Fasten, wenn ihr den Neumond siehtet, und beendet es, wenn ihn erneut siehtet; solltet ihr ihn nicht sehen können (Diesig oder neblig) dann vollendet 30 Tage vom Monat Shában“

Nachdem wir den Neumond zu Ramadan in dieser Nacht zu Mittwoch beobachtet jedoch nicht gesichtet haben, erklären wir, dass die rechtmäßige Sichtung des Neumonds nach Scharia nicht erfolgte und somit Mittwoch der 30. Tag von Shában ist. Der Beginn von der Fastenzeit und der 1. Tag von Ramadan ist damit Donnerstag.

Liebe Geschwister:

Der gesegnete Monat Ramadan überschirmt uns während wir die Invasion aller feindlichen Nationen erleben. Sie werden durch unseren Anführer unterstützt, die Hass und Intrigen gegen den Islam und Muslime unternehmen. Das erinnert uns an den Hadith vom Propheten Mohammad (saaw) als er sagte: «يُوشِكُ الْأُمَمُ أَنْ تَدَاعِيَ عَلَيْكُمْ كَمَا تَدَاعَى الْأَكْلَةُ إِلَى الْأَكْلَةِ» فَقَالَ قَائِلٌ: وَمِنْ قِلَّةِ نَحْنُ يَوْمَئِذٍ؟ قَالَ: «بَلْ أَنْتُمْ يَوْمَئِذٍ كَثِيرٌ وَلَكِنَّكُمْ غُثَاءٌ كَغُثَاءِ السَّيْلِ وَلَيَنْزِعَنَّ اللَّهُ مِنْ صُدُورِ عَدُوِّكُمْ الْمُهَابَةَ مِنْكُمْ وَلَيَقْذِفَنَّ اللَّهُ فِي قُلُوبِكُمُ الْوَهْنَ» فَقَالَ قَائِلٌ: يَا رَسُولَ اللَّهِ، وَمَا الْوَهْنُ؟ قَالَ: «حُبُّ الدُّنْيَا وَكَرَاهِيَةُ الْمَوْتِ». „Die Nationen werden euch so umzingeln, wie die Hungrigen eine Tafel umzingeln“, da fragte einer der Anwesenden: „sind wir da eine Minderheit“? der Prophet antwortete: „Wahrlich Ihr seid da die Mehrheit, Ihr seid aber wie Schaum der Flüsse; Allah wird von euren Feinden den Respekt und Furcht euch gegenüber entziehen und euren Herzen werden von Schwächen heimgesucht“, da fragte einer der Anwesenden: „Oh Prophet: was sind diese Schwächen“?, der Prophet sagte: „die Abhängigkeit vom irdischen Leben und die Furcht vor dem Tot“

Wir wissen jedoch, dass dieser Monat der Monat der Geduld ist, und dass die Geduld der Schlüssel zur Erlösung ist. An dieser Stelle rufen wir ins Gedächtnis, die Überlieferung von Buchari über Abu Abdallah Khabbab bin Al Aratt (raa), er sagte: «شَكُّونَا إِلَى رَسُولِ اللَّهِ وَهُوَ مُتَوَسِّدٌ بِرِدَّةٍ لَهُ فِي ظِلِّ الْكَعْبَةِ، فَقُلْنَا: أَلَا تَسْتَنْصِرُ لَنَا؟ قَالَ: قَدْ كَانَ مِنْ قَبْلِكُمْ يَوْحُدُ الرَّجُلُ فَيُحْفَرُ لَهُ فِي الْأَرْضِ فَيُجْعَلُ فِيهَا، ثُمَّ يُؤْتَى بِالْمَنْشَارِ فَيُوضَعُ عَلَى رَأْسِهِ فَيُجْعَلُ نَصْفَيْنِ، وَيُمَشَطُ بِأَمْشَاطِ الْحَدِيدِ مَا دُونَ لَحْمِهِ وَعَظْمِهِ، مَا يَصُدُّهُ ذَلِكَ عَنْ دِينِهِ، وَاللَّهُ لَيَتِمَّنَّ اللَّهُ هَذَا الْأَمْرَ حَتَّى يَسِيرَ الرَّكْبُ مِنَ صَنْعَاءَ إِلَى حَضْرَمَوْتَ لَا يَخَافُ إِلَّا

«wir haben uns bei dem Propheten (saaw) über unsere Lage beschwert während er sich im Schatten der Kaaba auf seiner Burda (Umhang) ausruhte. Wir fragten ihn, ob er für uns beten würde, dass Allah den Sieg herabsendet? Da sagte er: „nimmt euch Beispiel an die Vorgänger in Glaube, Sie wurden der Art gefoltert, dass man sie mit Sägen vom Kopf bis Fuß zerteilte und in Gräbern warf, auch wurde ihr Fleisch von Knochen mit Stahlkämmen durchtrennt. Dennoch blieben sie standhaft. Bei Allah Er wird diese Religion vollenden und ausbreiten, so dass der Reisende von Sanáa bis Hadramout ohne Furcht reisen wird, außer Furcht vor Allah und vor dem Wolf, der seine Schafe angreifen würde. Aber ihr seid ungeduldig»

Das ist die Zusicherung von Allah (swt) über den Sieg und die Etablierung des Islams, auch wenn nicht sofort. Wir müssen gegenüber Allah wahrhaftig handeln. Wir müssen Standhaftigkeit und Geduld aufweisen. Gehorsam und Hoffnungsvoll und ohne jeglichen Zweifel, dass Allah seine Verheißung erfülle, denn Allah bricht sein Versprechen nicht.

Wir von Hizb ut Tahrir appellieren an die Ummah des Islams, dass alle die Verantwortung ernsthaft aufnehmen, so dass jeder seine Pflicht gegenüber Allah erfüllt und sich selbst vor der Verdammnis vorbeugt und die Strafe Allahs entkommt. Mit dieser Stellung der Einheit entweicht diese Dunkelheit und die Unreinheit von deren Schultern. So kann der Stolz und Würde der Muslime erneut überall hervorgerufen werden.

Wir appellieren an alle Muslime, dass sie sich uns anschließen, und deren gereinigten Hände in den Händen von Hizb ut Tahrir halten, damit wir gemeinsam alle Intrigen und Komplote gegen diese Ummah aufdecken und vereiteln. Mit Hizb ut Tahrir führen wir den politischen und ideologischen Kampf gegen alle Feinde im Westen und erklären den rechten Weg des wahren Islams, mit der Hoffnung, dass Allah den Sieg auf uns herabsendet und durch uns die Khilafah auf dem Pfad des Propheten etabliert wird. Wir hoffen, dass Allah dem Anführer (Emir) von Hizb ut Tahrir, dem verehrten Gelehrten Ataá bin Khalil Abu Rashtah zum Sieg verhilft. Dass die Ummah sich bald versammelt und ihm die Bayáh (Zustimmung) als Khalifah gebe, damit er die Ummah gemäß Koran und Sunna führt. Und damit die Ummah die Botschaft des Islams, das Licht für die Welten, überall verkündet.

Oh Offiziere der islamischen Armeen: wir teilen euch mit, dass der Sieg von Allah früher oder später komme, wenn nicht mit eure Unterstützung, dann durch andere ehrenhafte Soldaten, die diese Ehre verdienen und den Islam zum Sieg helfen. Also vergibt diese Gelegenheit nicht und verbündet euch mit den Ehrlichen und Standhaften, dadurch erreicht ihr die Liebe von Allah und erlangt seinen Frieden in diesem Leben und im Jenseits.

Zu diesem Anlass, der Beginn des Fastenmonats Ramadan, möchte ich meine Gratulation und die des Chefs vom zentralen Medienbüro von Hizb ut Tahrir an den Emir von Hizb ut Tahrir, den verehrten Gelehrten Ataá bin Khalil Abu Rashtah und an allen Muslimen ausrichten.

Wir beten zu Allah (swt), Er möge uns in diesem Monat von allen Lasten befreien und alle Sünden vergeben. Er möge uns in der Nacht der Offenbarung (Laylat ul Qadr) mit Seiner Großzügigkeit und Güte überschütten.

Oh Allah, Schöpfer von Himmel und Erde beglücke uns mit dem Khalifah und der Khilafah auf dem Pfad des Propheten unverzüglich.

Amen Amen Amen,

Friede und Barmherzigkeit von Allah sei mit euch.

Nacht zu Mittwoch, der 30. Shaban zum Jahr Eintausend vierhundert und neun und dreißig nach Hijrah.

Dr. Othman Bakhash

Direktor vom zentralen Medienbüro von Hizb ut Tahrir

